

Schnittmuster Kwik Sew 3605

1. Vorderteil Modell A
2. Rückenteil Modell A
3. Büstenteil Modell A und B
4. Bindeband Modell A und B
5. Unterbrustband Modell B
6. Panty Modell C
7. Vorderhose Modell D
8. Hinterhose Modell D
9. Vordere und rückwärtige Rockbahn Modell E

Für Modell A: Schnitt-Teile 1, 2, 3 und 4.

Für Modell B: Schnitt-Teile 3, 4 und 5.

Für Modell C: Schnitt-Teil 6.

Für Modell D: Schnitt-Teile 7 und 8.

Für Modell E: Schnitt-Teil 9

Wie man Kwik-Sew Mehrgrößenschnitte verwendet

Das Schnittmuster enthält fünf Größen, die zur besseren Unterscheidung jeweils unterschiedlich farbig markiert sind. Das fertige Kleidungsstück wird kleiner als Ihre tatsächlichen Maße sein. Sie sollten aus diesem Grund unbedingt Stoffe verarbeiten, die den angegebenen Dehnungsfaktor aufweisen. Vergleichen Sie Ihren Stoff mit der angegebenen Zeichnung auf dem Schnittmusterumschlag. Den Schnittmuster-Bogen mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampfbügeleisen verwenden!). Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus, folgen Sie dabei den farblich markierten Linien und den Modell-Linien Ihres Modells.

Überprüfen Sie die korrekte Länge. Die „Hier kürzen oder verlängern“-Linie oberhalb der Taille wird verwendet, um den Badeanzug auf die korrekte rückwärtige Länge zu kürzen oder zu verlängern. Die Linie unterhalb der Taille zum Anpassen der Schrittlänge.

Rückwärtige Tailllänge

Die rückwärtige Tailllänge wird folgendermaßen gemessen: vom obersten Halswirbel entlang der Wirbelsäule bis zur Taille messen. Vergleichen Sie dieses Maß mit der Maßtabelle unten. Wenn Sie die Länge anpassen müssen, geben sie die Differenz wie unten gezeigt an der oberen Linie zu bzw. nehmen Sie hier die Länge heraus.

Gr.	XS	S	M	L	XL
	26	28	30	32	35 cm

Schritt-Länge

Ein Maßband oder ein Stück Schnur um die Taille des Kindes binden. Von der vorderen Mitte durch den Schritt bis hinten zum Maßband messen. Vergleichen Sie dieses Maß mit den unten angegebenen Maßen. Wenn die Länge angepasst werden muss, so geben Sie die Hälfte dieses Betrages jeweils an Vorder- und Rückenteil zu bzw. nehmen Sie die Hälfte dieses Betrages jeweils vorne und hinten weg.

Gr.	XS	S	M	L	XL
	47	50	54,5	58	62 cm

Zuschneiden

Waschen Sie den Stoff vor, wenn es nötig ist. Den Stoff rechts auf rechts falten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders verlangt. Papierschnitt-Teile auf der linken Seite des Stoffes platzieren, richten Sie sich dabei nach der Zuschneide-Übersicht. Wenn Schnitt-Teile einlagig zugeschnitten werden, liegt die rechte Seite des Stoffes oben. Jede Änderung, die Sie am Schnittmuster machen, kann die Lage Ihre Schnitt-Teile verändern. Verwenden Sie in diesen Fällen die Zuschneide-Übersicht lediglich als Richtlinie. Die Zuschneide-Übersicht geht von glatten, unstrukturierten und einfarbigen Stoffen aus. Richten Sie die Schnitt-Teile immer so aus, dass die Fadenlauf-Pfeile in dieselbe Richtung verlaufen. Die Schnitte so auflegen, dass die der eingezeichnete Fadenlauf parallel zum Stoffbruch verläuft. Vergewissern Sie sich ebenfalls, dass Sie die maximale Dehnung des Stoffes beachtet haben. Fixieren Sie die Schnitt-Teile mit Gewichten oder Nadeln. Schneiden Sie den Schnitt

mit einer Schere oder dem Rollschneider zu. Ehe Sie die Papierschnitt-Teile von den Stoffteilen entfernen, übertragen Sie bitte alle Passzeichen, Punkte und Stepplinien mit Kreide oder wasserlöslichem Stift. Passzeichen, Ansatzpunkte, vordere und rückwärtige Mitte lassen sich am einfachsten mit kleinen Knipsen im Stoff übertragen, bitte nur in den Nahtzugaben. Beschriften Sie die Schnitt-Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband.

Zuschneide-Legende („Layout-Code“)

schwarz	Stoff
weiß	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
grau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten

Zuschneide-Übersicht

Wichtige Vokabeln:

- 1 cm Seam Allowed = 1 cm Nahtzugabe angeschnitten
- Back = hinten, Rücken
- Bottom Edge = Unterkante, Saum
- Center Back = rückwärtige Mitte
- Center Back Seam = rückwärtige Mittelnah
- Center Front = vordere Mitte
- Crotch Seam = Schrittnaht
- Cup Seam = Unterbrustnaht
- Fold = Stoffbruch
- Gather = einhalten
- Grain of Fabric = Fadenlauf
- Greatest Degree of Stretch = Maximale Dehnungsrichtung des Stoffes
- Hem Allowed = Saumzugabe angeschnitten
- Inside Leg Seam = innere Beinnaht
- Leg Opening = Beinausschnitt
- Place on Fold = Stoffbruch
- Selvage(s) = Längskante(n) des Stoffes
- Shorten or Lengthen Line = hier kürzen oder verlängern
- Side Seam = Seitennaht
- Strap Placement = Trägeransatz
- Top Edge = Oberkante
- Waist = Taille

Modell A (View A):

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 1 (Vorderteil) – 1x im Stoffbruch
Schnitt-Teil 2 (Rückenteil) – 1x im Stoffbruch
Schnitt-Teil 3 (Büstenteil) – 2x
Schnitt-Teil 4 (Träger) – 2x

Aus Futter (Lining) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 3 (Büstenteil) – 2x

Modell B (View B):

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 3 (Büstenteil) – 2x
Schnitt-Teil 4 (Träger) – 2x
Schnitt-Teil 5 (Unterbrustband) – 1x im Stoffbruch

Aus Futter (Lining) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 3 (Büstenteil) – 2x

Modell C (View C):

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 6 (Panty) – 2x

Modell D (View D):

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 7 (Vorderhose) – 1x im Stoffbruch
Schnitt-Teil 8 (Hinterhose) – 1x im Stoffbruch

Aus Futter (Lining) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 7 (Vorderhose) – 1x im Stoffbruch

Modell E (View E):

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 9 (Rock) – 2x im Stoffbruch

NÄHHINWEISE („Sewing Procedures“)

Verwenden Sie eine 12/80er Nähmaschinennadel und Polyesternähgarn. Bauschgarn eignet sich hervorragend für die Greifer der Overlock.

Normale Haushaltsnähmaschine. Nähen Sie die Nähte mit dem Overlock-Stich der Haushaltsnähmaschine, es sei denn, die Anleitung sagt ausdrücklich etwas anderes. Der Overlock-Stich näht und versäubert in einem Arbeitsgang. Gummiband mit genähtem Zickzack etwas längerer Stichlänge aufsteppen. Alternativ einen schmalen Zickzack mittlerer Länge verwenden. Nahtzugaben gemeinsam versäubern, hierfür einen breiten Zickzack oder den genähten Zickzack verwenden.

Geradstichmaschine. Nicht geeignet zum Verarbeiten von Badestoffen.

Overlock. Nähen Sie die Nähte und Säume mit der 3fädigen Naht. Achten Sie darauf, dass Sie nur die 6 mm Nahtzugabe verwenden. Gummiband kann angenäht werden, indem nahe der Schnittkante ganz normal genäht wird. Achten Sie darauf, dass die Messer nicht in das Gummiband schneiden.

Gummiband. Gummiband bündig Kante an Kante mit dem Stoff abschließen lassen. Durch die Mitte des Gummibandes mit genähtem Zickzack oder breitem Zickzack längerer Stichlänge steppen. Oder mit der Overlock entlang des Randes des Gummibandes steppen. Dabei darauf achten, dass nicht versehentlich Gummiband mit abgeschnitten wird.

Gummiband nach innen einschlagen. Entlang der Innenkante des Gummibandes steppen. Hierfür einen mittleren Zickzack wählen oder mit einer Zwillingnadel steppen.

Einhalten und kräuseln. Hiefür eine oder zwei Reihen Geradstich auf der Nahtzugabe steppen, mit langer Stichlänge und lockerer Fadenspannung. Die Stichlänge kann zwischen 3 – 5 Stichen per cm variieren, ein kürzerer Stich sollte für feine, leichte Stoffe gewählt werden, entsprechend ein etwas längerer für mittlere und schwere Stoffe.

NAHTZUGABEN

6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben.

Nählegende („Fabric Illustration Code“)

grau – rechte Stoffseite

weiß – linke Stoffseite

grau mit xx – rechte Futterseite

weiß mit xx – linke Futterseite

Modell A

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Träger der Länge nach rechts auf rechts legen und die Längskante steppen. Mit einer Wendenadel oder der folgenden Methode wenden: Eine kleine Öffnung 1,3 cm von einem Ende entfernt einschneiden. Eine Sicherheitsnadel durch diese Öffnung fädeln. Mithilfe der Sicherheitsnadel den Träger wenden. Ende abschneiden.

Träger auf die rechte Seite des Büstenteils entlang des Trägeransatzes aufstecken und heften. Für den zweiten Träger wiederholen.

2. Futter-Büstenteil rechts auf rechts entlang der Außenkanten auf das Büstenteil legen und heften, dabei die Unterbrustnaht offen lassen.

Wenden. Mit 6 mm Abstand zur Kante mit mittlerem Zickzack mittlerer Stichlänge absteppen. Für das zweite Büstenteil wiederholen.

3. Einhalbfäden entlang der Unterkante des Büstenteils arbeiten, einmal 1 cm von der Kante entfernt, einmal mittig auf der Nahtzugabe (siehe Nähhinweise). Büstenteile entlang der vorderen Mitte mit Zickzack aneinander steppen (siehe Zeichnung).

4. Rechts auf rechts das Vorderteil entlang der Seitennähte auf das Rückenteil steppen.

5. Büstenteil rechts auf rechts auf das Vorderteil stecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander, ebenso die Passzeichen. Einhalbfäden entsprechend stark anziehen, so dass die Längen übereinstimmen. Kräuselungen gleichmäßig verteilen und mit **1 cm Nahtzugabe** steppen.

6. Vom 1 cm breiten Gummiband ein Stück der folgenden Länge zuschneiden:

Gr.	XS	S	M	L	XL
	47	51	54	58	63 cm

Gummibandenden 1 cm überlappend zu einem Ring schließen. Gummibandring mit Stecknadeln vierteln.

7. Gummiband auf die linke Seite der Unterbrustnaht aufstecken, die Stecknadel-Passzeichen treffen auf die vordere und rückwärtige Mitte bzw. auf die Seitennähte. Das Gummiband schließt bündig mit der Schnittkante des Stoffes ab. Mit genähem Zickzack oder breitem Zickzack aufsteppen, Gummiband dabei entsprechend stark dehnen.

Gummiband nach unten einschlagen und mit mittlerem Zickzack absteppen.

8. 1 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und mit mittlerem Zickzack oder der Zwillingnadel absteppen.

Modell B

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Den Schritten 1, 2 und 3, Modell A, folgen.

2. Büstenteil rechts auf rechts auf das Unterbrustband stecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander, ebenso die Passzeichen. Einhalbäden entsprechend stark anziehen, so dass die Längen übereinstimmen. Kräuselungen gleichmäßig verteilen und mit **1 cm Nahtzugabe** steppen.

3. Zwei Stücke vom 1 cm breiten Gummiband der folgenden Länge zuschneiden:

Gr.	XS	S	M	L	XL
	49	53	56	61	66 cm

Gummibänder mit Stecknadeln halbieren.

5. Gummiband auf die linke Seite des Unterbrustbandes entlang der Längskanten aufstecken, die Stecknadel-Markierungen treffen dabei auf die vordere Mitte, die Längskanten des Gummibandes schließen mit den Stoff-Längskanten bündig ab. Mit genähem Zickzack oder breitem Zickzack das Gummi aufsteppen, dieses dabei entsprechend stark dehnen.

Gummiband nach innen einschlagen und mit mittlerem Zickzack absteppen.

5. Das rechte Rückenteil durch einen Badehaken fädeln, 2 cm weit einschlagen und steppen, siehe Zeichnung. Das linke Rückenteil 2 cm breit einschlagen und steppen.

Modell C

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Rechts auf rechts die Panty-teile entlang der vorderen und rückwärtigen Mitte jeweils aufeinander steppen, die Passzeichen treffen aufeinander.

Rechts auf rechts die Beininnennaht steppen.

2. Vom 1 cm breiten Gummiband Stücke der folgenden Länge zuschneiden:

Taille – 1 Stück					
Gr.	XS	S	M	L	XL
	47	50	53	57	61 cm

Beinausschnitte – 2 Stück

Gr.	XS	S	M	L	XL
	32	35	38	42	45 cm

Gummibandenden 1 cm überlappend zu Ringen schließen und entsprechend beschriften.

3. Taillenkante und Beinausschnitte, sowie die Gummibandringe mit Stecknadeln vierteln.

Gummiband auf die linke Seite der entsprechenden Kante aufstecken, die Stecknadel-Markierungen treffen aufeinander, die Kanten schließen bündig miteinander ab. Mit Zickzack steppen, dabei das Gummi entsprechend stark dehnen.

Gummibänder nach innen einschlagen und mit genähtem Zickzack steppen, dabei das Gummiband entsprechend stark dehnen.

Modell D

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Rechts auf rechts die Vorderhose entlang der Schrittnaht auf die Hinterhose stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die rechte Seite des Futters auf die linke Seite der Hinterhose entlang der Schrittnaht aufstecken. Durch alle Lagen hindurch steppen.

Futterhose in die Vorderhose legen und die Kanten knappkantig mit schmalen Zickzack aufeinander heften.

2. Rechts auf rechts die Seitennähte schließen.

3. Vom 1 cm breiten Gummiband Stücke der folgenden Länge zuschneiden:

Taille – 1 Stück

Gr.	XS	S	M	L	XL
	48	50	53	57	61 cm

Beinausschnitte – 2 Stück

Gr.	XS	S	M	L	XL
	33	35	39	43	47 cm

Gummibandenden 1 cm überlappend zu Ringen schließen und beschriften.

4. Taillenkante und Taillengummi mit Stecknadeln vierteln.

Gummiband auf die linke Seite der Taillenkante aufstecken, die Stecknadel-Markierungen treffen aufeinander, die Kanten schließen bündig miteinander ab. Mit Zickzack steppen, dabei das Gummi entsprechend stark dehnen.

Bein-Gummibänder auf die linke Seite der Beinausschnitte stecken, dabei in der Vorderhose nicht dehnen, entsprechend weit in der Hinterhose dehnen. Mit Zickzack steppen.

Gummibänder nach innen einschlagen und mit genähtem Zickzack steppen, dabei das Gummiband entsprechend stark dehnen.

Modell E

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten. Die korrekten Sticheinstellungen finden Sie in den Nähhinweisen.

1. Rechts auf rechts die Seitennähte des Rockes schließen.

2. Vom 1 cm breiten Gummiband Stücke der folgenden Länge zuschneiden:

Gr.	XS	S	M	L	XL
	45	46	49	53	56 cm

Gummibandenden 1 cm überlappend zu Ringen schließen. Taillenkante und Gummi mit Stecknadeln vierteln.

Gummiband auf die linke Seite der Taillenkante aufstecken, die Stecknadel-Markierungen treffen aufeinander, die Kanten schließen bündig miteinander ab. Mit Zickzack steppen, dabei das Gummi entsprechend stark dehnen.

Gummibänder nach innen einschlagen und mit genähtem Zickzack steppen, dabei das Gummiband entsprechend stark dehnen.

3. 1 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und mit mittlerem Zickzack oder der Zwillingsnadel säumen.